

Schulmedizin trifft Alternativmedizin
**Wir verbinden das Bewährte der
konventionellen Medizin mit den
innovativen Methoden der
Komplementärmedizin.**

Von 1985 bis 1993 habe ich an der Technischen Universität München Humanmedizin studiert und promoviert. In den darauf folgenden fünf Jahren war ich als Ärztin im Bereich Anästhesie und Chirurgie in verschiedenen Kliniken tätig. Es folgte eine Weiterbildungszeit in einer allgemeinmedizinischen Praxis, in der ich schon ergänzend zur Schulmedizin naturheilkundlich arbeitete. Seit Ende 2006 bin ich mit eigener Praxis in Dachau niedergelassen.

Über den Tellerrand hinauszublicken war schon immer einer der wichtigsten Grundsätze meiner beruflichen Tätigkeit als Medizinerin. Heute ist für mich eine optimale Behandlung so schulmedizinisch wie nötig und so natürlich wie möglich. Deshalb setze ich in meiner Praxis auf die Komplementäre Medizin (auch Integrative Medizin genannt). Komplementär bedeutet ergänzend. Durch eine kluge Verbindung aus beiden Bereichen entsteht ein sinnvolles und nachhaltiges Therapiekonzept.

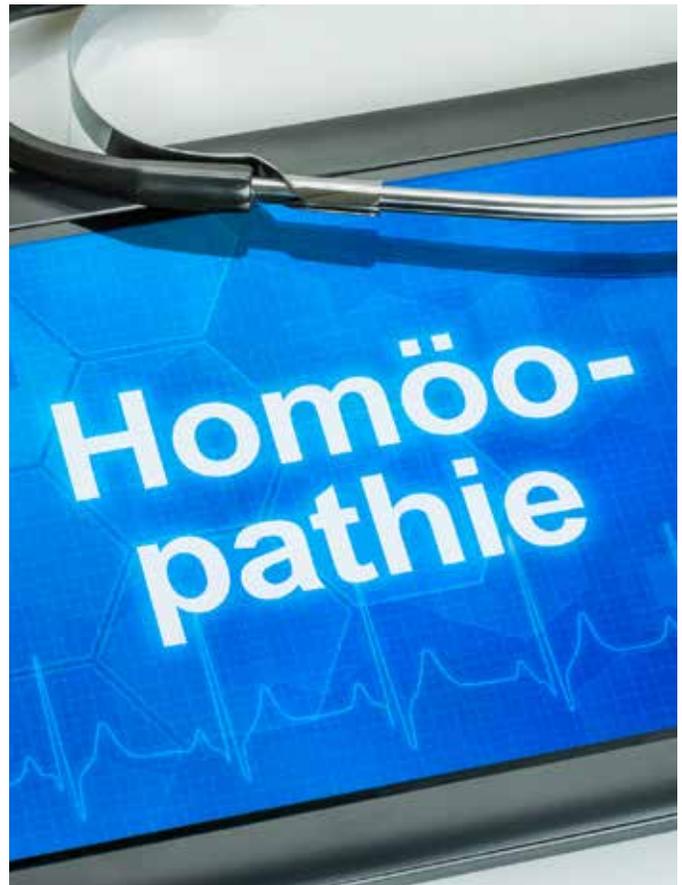
Sprechen Sie mich an.
Ich berate Sie gerne!

Dr. med. **Ursula Eder**
Praxis für Komplementäre Medizin

Münchner Str. 66A
85221 Dachau
Telefon: 08131 / 614377
E-Mail: praxis@dreder.de
www.dreder.de



Klassische Homöopathie



Dr. med. **Ursula Eder**
Praxis für Komplementäre Medizin

Homöopathische Konstitutionsbehandlung

Bei einer länger anhaltenden bzw. wiederkehrenden Gesundheitsstörung spricht man von einer chronischen Erkrankung.

Hier kann eine ganzheitliche homöopathische **Konstitutionsbehandlung** helfen. Eine solche Behandlung beginnt mit einem ausführlichen Erstgespräch – der so genannten Erstanamnese. Hier orientiere ich mich über Ihre Gesamtsituation. Wichtig sind dabei die akuten Symptome in ihrer individuellen Erscheinungsform. Genauso wichtig sind aber auch Informationen über früher durchgemachte Erkrankungen, Impfungen, über Allgemeinzustände wie Schlaf, Appetit, Energielage, über familiäre Belastungen und auch über die Gemütslage des Patienten.

Nach Anamnese und Untersuchung werden wie bei einem Puzzle die erfragten und untersuchten Informationen zusammengesetzt und das passende homöopathische Arzneimittel gesucht – das sogenannte Konstitutionsmittel. Im Idealfall verbessern sich unter einer solchen Konstitutionstherapie alle vorhandenen Symptome und die Gesamtsituation stabilisiert sich.

Eine homöopathische Konstitutionsbehandlung stabilisiert übrigens auch den Behandlungserfolg der anderen Therapien aus dem komplementärmedizinischen Bereich. Daher ist es sehr sinnvoll, diese Behandlung zusätzlich zu anderen regulativen Verfahren anzuwenden.

Der Patient kommt durch die homöopathische Behandlung wieder in die gesunde **Eigenregulation**. Das heißt, nicht ein chemisches Medikament unterdrückt die Symptome bzw. gleicht ein „Zuviel“ oder „Zuwenig“ aus, sondern der Körper reguliert sich selbst unter Anstoß durch die homöopathischen Medikamente.

Die Dauer einer solchen Erstanamnese ist individuell unterschiedlich, in den meisten Fällen liegt sie bei Erwachsenen bei etwa 90 Minuten. Anamnesen bei Kindern brauchen meist weniger Zeit.

Sie können sich auf eine solche ausführliche Anamnese **gut vorbereiten**, indem Sie sich über die oben genannten Dinge im Vorfeld schon mal Gedanken machen.

Für eine Homöopathische Anamnese bringen Sie bitte Folgendes mit:

- **Vorbefunde**
- **Bei Kindern das gelbe Untersuchungsheft und den Impfausweis**
- **Mindestens 90 Minuten Zeit**

Wie Sie erkennen können, nehmen wir uns für ein solches Gespräch viel Zeit, die wir fest in den Praxisablauf einplanen. Daher bitten wir Sie darum, uns mindestens 24 Stunden vor dem Termin für eine Erstanamnese Bescheid zu geben falls Ihnen etwas dazwischen kommen sollte.

